

Offenbacher Lederwarenfabrik A.-G. Gunzenhäuser & Co. in Ligu. in Offenbach a. M.

Nachdem die Ges. Mitte 1928 in Zahlungsschwierigkeiten geraten war, beschloss die G.-V. v. 28./7. 1928 die Auflösung u. Ligu. der Ges. **Liquidatoren:** Hermann Robinsohn, Frankf. a. M., Corneliusstr. 30; Rudolf Burk, Frankf. a. M. Die Vorz.-Akt. u. der grösste Teil der St.-Akt. befinden sich in Händen des Liquidators. Die Ligu. hat laut Mitteilung des Liquidators vom Dez. 1930 keinen Erlös gebracht. Amtl. Firmenlöschung steht noch aus.

Ludwig Kopp, Schuhfabrik, Akt.-Ges., Pirmasens,

Bahnhofstr. 11.

Gegründet: 12./2. 1923; eingetr. 28./2. 1923. Die Ges. ist hervorgegangen aus der offenen Handels-Ges. in Firma Ludwig Kopp.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Schuhwaren u. Leder sowie aller einschlägigen Artikel, seien es Roh- oder Fertigfabrikate. — Fabriklager Leipzig: Kopp-Schuh-Vertriebsgesellschaft m. b. H.

Kapital: RM. 1 000 000. Urspr. M. 10 Mill. in 900 St.-Akt. u. 100 6% Nam.-Vorz.-Akt. zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu pari; umgestellt lt. G.-V. v. 1924 auf RM. 1 Mill. **Grossaktionäre:** Das A.-K. ist im Familienbesitz.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: 1931 am 10./11.

Bilanz am 30. Juni 1931: Aktiva: Immobil. 342 000, Masch. u. Mobil. 154 000, Pferde u. Fuhrpark 3600, Wechsel 26 264, Kassa, Postscheck u. Banken 27 266, Waren 401 295, Debit. 864 293, Verlust per 30./6. 1930 62 280, neuer Verlust 1930/31 338 257. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. I 100 000, do. II 306 009, Rückstell. 149 677, Pens.- u. Unterstütz.-Kasse 149 012, Koppstift. für Kleinwohn.-Bau 24 045, Kredit. 490 513. Sa. RM. 2 219 256.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag aus 1930/31 62 280, Abschr. 80 075, Unk. 602 697, Soziallasten 88 109, Steuern 61 864. — Kredit: Bruttogewinn 494 489, Verlustvortrag per 30./6. 1930 62 280, neuer Verlust 1930/31 338 257. Sa. RM. 895 025.

Dividenden: 1923/24—1930/31: 0, 4, 6, 10, 10, ?, 0, 0%; Vorz.-Akt.: 6, 6, 6, 6, 6, ?, 0, 0%.

Direktion: Komm.-Rat Karl Kopp

Prokuristen: Julius Hommel, Fritz Diehl, Richard Friderich, Werner Kopp, Philipp Dietz.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Max Euringer, Stellv. Max Diehl, Pirmasens; Bank-Dir. Komm.-Rat Jos. Dürr, Landau (Pfalz); Fabrik-Dir. Julius Grunwald, Rodalben; Dr. A. Wohlgemuth, Stuttgart-Cannstatt, vom Betriebsrat: A. Kunz, H. Heidenreich.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

R. Ihm, Akt.-Ges., Raunheim (Hessen).

Gegründet: 6./12. 1922; eingetr. 22./12. 1922.

Zweck: Übernahme u. Fortführ. der unter der Firma R. Ihm in Raunheim bestehenden offenen Handelsges., Fabrikation von gefärbten Ledern, Gross- u. Kleinhandel mit diesen u. Nebenprodukten.

Kapital: RM. 1 000 000 in 1000 Aktien zu RM. 1000. Urspr. M. 12 000 000 in 12 000 Inh.-Aktien zu M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%, umgestellt lt. G.-V. v. 30./1. 1925 auf RM. 1 200 000 (10:1) in 1200 Akt. zu RM. 1000. Lt. G.-V. v. 18./12. 1930 Herabsetz. des A.-K. um RM. 200 000 auf RM. 1 000 000.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1931: Aktiva: Gebäude u. Grundstücke 298 256, Masch. u. Einricht. 70 736, Kassa 4001, Wechsel 12 708, Bankguth. 410 903, Aussenstände 350 672, Eff. 52 820, Waren u. Vorräte 368 856. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Kap.-Rückzahl. 200 000, R.-F. 108 975, Kredit. 123 347, Gewinnvortrag 132 711, Reingewinn 3919. Sa. RM. 1 568 952.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 36 943, Betriebs- u. Handl.-Unk. 704 819, Reingewinn 3919. Sa. RM. 745 681. — Kredit: Bruttogewinn RM. 745 681.

Dividenden: 1924/25—1930/31: 0%.

Direktion: Fabrikant Emil Ihm, Fabrikant Carl Ihm, Mainz.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. Fritz Pagenstecher, Dr. Jacob Fritz, Nürnberg; Gustav Beyerbach, Frankf. a. M.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Rheinische Lederwerke Akt.-Ges. in Saarbrücken,

Gersweiler Str. 88.

Gegründet: 25./5. 1898.

Zweck: Ankauf und Verkauf von Häuten und deren Verarbeitung, sowie Absatz des Produktes. Betriebseröffnung Anfang 1899.

Kapital: Fr. 1 200 000 in Aktien zu Fr. 500. Urspr. M. 250 000, 1899 Erhö. um M. 100 000, 1920 Erhö. um M. 850 000, 1921 um M. 3 600 000. Lt. G.-V. v. 29./9. 1923 wurde das Kapital in Fr. 859 967 französ. Währung umgestellt u. um Fr. 340 033 auf Fr. 1 200 000 erhöht. Die Umstell. erfolgte in der Weise, dass je 2 Aktien zu M. 1000 in 1 Aktie zu Fr. 500 umgetauscht wurden.